

Jahresbericht 2010 Mountain Bike



Jahresbericht 2010 Mountain Bike.

Die MTB-Gruppe war mit Beginn der Sommerzeit wieder gut gerüstet für die wöchentlichen Touren und Trainingsstrecken. Diese führten uns am Trainingstag, der immer am Mittwoch ist, quer durch das Argental sowie in den Tettlinger Wald und auch in das benachbarte Bayern.

Zu den wöchentlichen Trainingsfahrten gab es auch Tagestouren, die einmal im Monat am ersten Sonntag durchgeführt wurden.

Folgende Tagestouren waren auf dem Programm und wurden auch durchgeführt:

1. Möggersrunde, Anfahrt übers Laiblachtal nach Hohenweiler und auf Möggers, weiter nach Scheidegg, Lindenberg, Opfenbach und über Neuravensburg zurück.
2. Zundelbacherlinde, Waldburg, Kißlegg, Wolfegg, Rößlerweiher, Zundelbach und zurück über Waldburg nach Neukirch
3. Schwarzergrat, Eschacherweiher, Kürnachtal, und zurück zum Ausgangspunkt an Emmenlanden (Friesenhofen)
4. Gütles (Rappenloch) Schurrtannen, Ebnit und zurück nach Gütles.



Am Donnerstag den 03.06.2010 fuhren wir mit dem PKW sowie mit einem Lieferwagen (der uns die Fahrräder transportierte) nach Süden ins Vinschgau nach Laas in die Sonne wo uns Werner (Gastwirt der Sonne) die Zimmer für unsere 4 tägige Jaherstouren vorbereitet hatte.

Tourenbeschreibungen:

03. Juni

Nach der Anfahrt und Zimmerbelegung starteten wir nach Glurns auf dem Vinschgau-Radweg mit sehr viel Gegenwind, bevor es dann ab Glurs auf den Zugtrail ging. Der führte uns an den Nordhängen durch die Wälder auf Trails bergab und immer wieder mussten wir wieder Höhe gewinnen, die zum Teil auf Asphalt erklommen wurden. So gelangten wir zum Ausgangspunkt zurück.

04. Juni

Gleich in der Früh nach dem Frühstück ging es in Laas hinauf über Alitz-Großboden nach Tanas, wo im Gasthof Paflur eine Einkehr auf dem Programm stand. Nach dieser Stärkung ging es nach ein paar Höhenmeter bergauf. Die Abfahrt erfolgte zuerst auf Schotterwegen, bevor es auf wunderschönen Singletrails über St. Peter nach Tanas zurück ging. Weitere Trails folgten über den Großboden, die uns nach Alitz führten, wo wir mit herrlichem Ausblick aufs Vinschgau im Gasthaus Sonneck uns Kaffee schmecken ließen. Danach ging es zur letzten Abfahrt zurück nach Laas.

05. Juni

Heute war gute Kondition angesagt, denn es ging hinauf zum Göflaner Marmorbruch auf 2150 m. Es war ein Anstieg über Asphalt und Schotter bzw. Waldwege, der uns bis zum Mittag in Anspruch nahm. Die Abfahrt erfolgte über die Göflaner Alm (Mittagsrast) weiter zum Haserhof (Kaffeepause). Von da aus ging es für einige weiter nach Göflan und auf dem Vinschgauer Radweg zurück nach Laas. Für einige ging es auf einem technischem Singletrail durch die Wälder zurück nach Laas.

06. Juni

Es ging auf dem Vinschgauer Radweg Richtung Meran bis nach Latsch, von wo aus es dann serpentinarartig stetig nach oben ging. Wir erreichten unser Höhenziel St. Martin am Kofel, von wo aus eine herrliche Aussicht auf das Vinschgau geboten wurde. Noch einige Höhenmeter und wir hatten unseren höchsten Tagespunkt erreicht und wurden auf einem schönen Trail, der uns über die Rossböden, Platztair wieder hinunter nach Latsch und zurück nach Laas brachte. In Laas angekommen wurde alles wieder in die Fahrzeuge gepackt und wir fuhren wieder Richtung Heimat. In Reschen in der Pizzeria wurde noch ein Abschluss der Radausfahrt gemacht, bevor es endgültig nach Hause ging.

Tourendaten:

Datum	Fahrtstrecke km	Höhenmeter
03.06.2010	39,3	625
04.06.2010	35,89	1254
05.06.2010	30,3	1302
06.06.2010	39,8	955



Gesamt-Daten der MTB-Gruppe alle gefahrenen Kilometer und Höhenmeter.
880,3 km / 13898 hm

Müller Alfons

[< Zurück](#)

Zuletzt aktualisiert am Sonntag, 06. März 2011 um 18:13 Uhr